

Fraktion SPD Bündnis 90/Die Grünen des Rates der Stadt Friesoythe



Renate Geuter, Fraktionsvorsitzende · Nelkenstr. 28 · 26169 Friesoythe-Markhausen

Stadt Friesoythe
Herrn Bürgermeister
Sven Stratmann
26169 Friesoythe



14.03.2022

mdl. M. Hüter & Kovic

Antrag: Anlegung weiterer Grünflächen im Stadtgebiet von Friesoythe

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

Bäume und öffentliche Grünflächen leisten einen wichtigen Beitrag zum Stadtklima, verbessern die Lebens- und Aufenthaltsqualität in unserer Stadt und bereichern das Stadtbild. In Friesoythe sind in den letzten Jahrzehnten viel alter Baumbestand, Strauchhecken und sonstige Grünflächen durch Baumaßnahmen aber auch aus anderen vielfältigen Gründen verloren gegangen. Diese Bäume und Sträucher waren wichtige CO₂-Speicher, verbesserten das Mikroklima durch Beschattung, Verdunstung und Sauerstoffabgabe, trugen durch ihr Grün zum Wohlbefinden des Menschen bei und waren Lebensraum und Nahrungsquelle zahlreicher Tierarten.

Deshalb sollte es vordringliches Ziel von uns allen sein, die vorhanden Bestände zu erhalten und durch Neuanpflanzungen wieder mehr Grün in das Gebiet der Stadt Friesoythe zu bringen.

Unser Fraktionskollege Norbert Rehring hat nach intensiven Überprüfungen Flächen gefunden, die sich für Neuanpflanzungen von Bäumen und Sträuchern eignen.

Die Fraktion SPD/Bündnis 90/die Grünen schlägt daher in Absprache mit N. Rehring vor:

1. Auf dem Weg vom Kindergarten „Hinter der Burgwiese“ zum Stadtpark sollte eine von Bäumen durchbrochene naturnahe Strauchreihe gepflanzt werden. Die geplante Strauchhecke mit Bäumen würde sich harmonisch direkt wieder an den Stadtpark anschließen, eine ideale Abgrenzung zum Mehrzweckplatz bilden und neuen Lebensraum für Tiere schaffen. Im Rahmen der Baumaßnahmen „Kindergarten“ und „Multifunktionaler Platz“ mussten Bäume gefällt und Grünflächen aufgegeben werden. Aus diesem Grunde bietet es sich an, in unmittelbarer Nähe neue Grünflächen wie von uns beschrieben anzulegen.

2. Beim Schoolpad von der Schwaneburger Straße zur Mehrenkamper Schule befand sich früher eine Baumallee aus Obstbäumen, die irgendwann entfernt worden ist. Nun grenzen Maifelder an den Schoolpad. Dadurch wirkt das Gelände monoton und kahl. Es ist deshalb sinnvoll, dort beidseitig eine Strauchhecke mit Obstbäumen anzupflanzen, um den alten Zustand wiederherzustellen.

Die Strauchhecke würde Schutz und Unterschlupf für Tiere bilden und gleichzeitig ein guter Windbruch sein. Die Obstbäume bieten den Tieren zusätzlich Nahrung. Außerdem wertet die Anpflanzung die Landschaft optisch wieder auf.

Sollte es auch Sicht der Verwaltung keine Einwände gegen unsere Vorschläge geben, bitten wir um ihre Umsetzung. Damit wird auch eine Erhöhung des Anteils an Stadtgrün und eine Verbesserung des Stadtklimas und der Lebens- und Aufenthaltsqualität in unserer Stadt erreicht.

Mit freundlichen Grüßen

Renate Geuter
Fraktionsvorsitzende



Norbert Rehring
Mitglied der Ratsfraktion